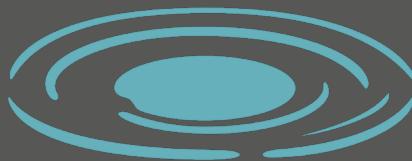




**System**STEP

Jugendarbeit in den Kommunen

LANDKREIS  
TIRSCHENREUTH



# Die Ausgangssituation

Die Probleme kleinerer und mittlerer Gemeinden im Bereich Jugendarbeit sind bekannt: Es fehlen niederschwellige Angebote und pädagogisch betreute Freizeitmöglichkeiten. Geeignetes Fachpersonal ist schwer zu finden. Der Landkreis Tirschenreuth mit seinen 26 Kommunen hat sich auf den Weg gemacht und **sucht nach neuen und interessanten Wegen, um die traditionelle Jugendarbeit zu ergänzen**. In Zusammenarbeit mit SySTEP fanden in Kommunen und landkreisweit Zukunftswerkstätten mit Jugendlichen und Vertretern aus Vereinen und Politik statt.

**Fazit der Zukunftswerkstätten:**  
Es gibt zusätzlichen Bedarf an Jugendarbeit. Örtlichkeiten zum Treffen müssen geschaffen werden. Die aufsuchende Jugendarbeit kann Konflikte mit Jugendcliquen an öffentlichen Plätzen entschärfen.

Besonders Jugendliche, die Randgruppen angehören oder die sich nicht den Vereinen zugehörig fühlen, werden angesprochen. Dazu gehören auch junge Menschen mit Migrationshintergrund oder Behinderung.



Hier kommen wir ins Spiel. SySTEP stellt pädagogisch qualifiziertes Personal ein, das im Team die einzelnen Kommunen zuverlässig und genau auf den jeweiligen Bedarf zugeschnitten betreut.

Im Juni 2022 nimmt eine pädagogische Fachkraft, angestellt bei SySTEP, ihre Arbeit für den Aufbau der kommunalen Jugendarbeit auf. Zu Beginn der Tätigkeit steht die Ausarbeitung eines Konzeptes. Die Fachkraft ist sowohl für die Mitarbeiter des Landratsamtes, des Trägers, als auch der Kommunen wichtige Schnittstelle im Aufbau der Jugendarbeit. Im weiteren Verlauf soll diese Fachkraft gemeinsam mit dem Anstellungsträger pädagogische Mitarbeiter für die Kommunen einstellen und einarbeiten. Das zukünftige Team dient dem fachlichen Austausch und zur Unterstützung bei Fragen und Problemen. Sie übernimmt die Bereichsleitung für alle pädagogischen Fachkräfte, die in den Kommunen tätig werden und koordiniert Einsätze. Darüber hinaus kann die Leitungsfachkraft die Vertretung in Krankheitsfällen oder bei Urlaub übernehmen und somit eine konstante Betreuung der Jugendarbeit gewährleisten.

Chancen:

Sinnvolle Freizeitgestaltung  
in geschützten Räumen

Feste, pädagogisch  
ausgebildete Ansprechpartner  
und Vertrauenspersonen

Ansprechpartner für politische  
Vertreter, Vereine, Schule  
und Jugendamt

Weniger Vermüllung und/oder  
Vandalismus durch Jugendliche  
an öffentlichen Plätzen

Aufwertung der Kommune  
für Familien

SySTEP steht für systemisches Denken und Arbeiten und erlebnispädagogische Methoden. Das Wort STEP symbolisiert den nächsten Schritt, den wir gemeinsam mit unseren Partnern möglich machen wollen.



Ihre  
Ansprechpartnerin:  
**Theresa Beer**  
t.beer@systep.de  
+49 151 46570501

**SySTEP**

